



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

Donnerstag, 6. August 2026

32



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Foto: Gaschwald/Stock/Getty Images Plus

Foto: Gaschwald/Stock/Getty Images Plus

Wichtige Dienste

Abfallberatung häusl. Bereich	Tel. 56-2951	Jugendtreff Horkheim	Tel. 640590
Abfallberatung gewerbl. Bereich	Tel. 56-2762	Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)	
Ansagedienst	Tel. 563636	Mo. geschlossen, Di. und Mi. 15.00 – 19.00 Uhr,	
Gesprächskreis für Arbeitslose	Tel. 506580	Do. 16.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 21.00 Uhr	
Arzt		Kirchen	
Hausarzt		Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19	Tel. 253818
Doctor-Medic Mihai Lupu	Tel. 574691	Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1	Tel. 7414000
Kelterweg 7	Fax 250916	Neuapostolische Kirche, Baltenstraße 1	
Öffnungszeiten		Telefonseelsorge Heilbronn	Tel. 0800/1110111
Vormittags	Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr	Tag und Nacht für Sie zu sprechen	
Nachmittags	(nach Terminvereinbarung)		
	Mo., Mi. und Do. 14.30 – 17.30 Uhr	VHS-Zweigstelle Horkheim	
	und nach Vereinbarung.	Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz	
	Bitte vereinbaren Sie Ihre Termine telefonisch.	Ernst-Clement-Straße 19, 74223 Flein	Tel. 07131/578626
		E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de	
Zahnarzt		Postfiliale Horkheim , Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim	
Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Straße 1	Tel. 253940	Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr	
Sprechstunden		Krankentransport	Tel. 07131/19222
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 – 17.00 Uhr		Notfälle, Notarzt	Euronotruf 112
Bürgeramt		Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
HN-Horkheim, Schleusenstraße 18	Tel. 251118	bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos)	116 117
Sprechzeiten		Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mo.	8.30 – 12.30 Uhr	Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Di.	14.00 – 18.00 Uhr	HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mi.	8.30 – 12.30 Uhr	Bezirksschornsteinfeger	
Mit Terminvereinbarung		Steffen Scheuermann	Tel. 07062/267537
Di.	8.30 – 12.30 Uhr und	Müllabfuhr : 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Do.	8.30 – 12.30 Uhr	Biotonne : 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Fax 07131/253447		Recyclinghof , Untere Kanalstraße 19	
E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de		Öffnungszeiten (derzeit)	
Amtsgericht Heilbronn – Grundbuchamt		mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr und samstags 8.00 – 16.00 Uhr	
Bahnhofstr. 3 (Neckarturm), 74072 Heilbronn		Polizei	Notruf 110
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. 8.30 – 11.30 Uhr,		Rettungsdienst	Euronotruf 112
Mo. und Do. zusätzlich 14.00 – 15.30 Uhr	07131/3898-500	Polizeiposten HN-Sontheim , Hauptstraße 7	Tel. 253093
Eine persönliche Vorsprache ist nur nach vorheriger telefonischer		– nur temporär geöffnet –	
Terminvereinbarung möglich.		Schule	
Nachlassgericht Heilbronn		Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 570461
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.		Ganztagesangebot Grundschule Horkheim,	
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59	Tel. 07131/12360	Hohenloher Straße 10	Tel. 0173/6790521
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines		Stadtverwaltung	
Erbscheins)		Heilbronn Rathaus	Tel. 56-0
Fahrbücherei der Stadt Heilbronn		Sprechstunden	
Haltestelle in Horkheim Stauwehrhalle	Tel. 56-3107	Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und	
Freitags 14.00 – 14.45 Uhr	mobil 0172/7247655	Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr	
Feuerwehr und Rettungsdienst		Stauwehrhalle : Nussäckerstraße 3	Tel. 255515
Feuerwehr – städtisches Amt	Euronotruf 112	Strom : ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41	
	Tel. 56-2100	24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	Tel. 07131/610-800
Feuerwehrhaus Horkheim		Turnhalle : Talheimer Straße 4	Tel. 251118
Kelterweg 13		Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH	
Abteilungskommandant: Andreas Wormser	Tel. 578179	Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr	
Friedhof		erreichbar unter	Tel. 07131/56-2588
HN-Horkheim, Talheimer Straße			
Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim	Tel. 251118		
Mo. – Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr			
Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr,			
Sa., So. und Feiertage: ganztägig			
Forstrevier			
Förster Heinz Steiner	Tel. 07131/56-4144		
oder	mobil 0175/2226048		
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de			
Kindergärten			
Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstraße 4	Tel. 252410		
AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39			
Freispielleitung	Tel. 89930-58		
Leitung	Tel. 89930-59		

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst Talheim-Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim

Tel. **116117** (22.00–7.00 Uhr)

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr., 19.00–22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00–16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(Anruf ist kostenlos)

Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn

Mo.–Fr., 18.00–22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00–22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn

Mo.–Fr., 19.00–22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00–22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn

Sa., So. und Feiertag, 10.00–20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden:

0761/12012000

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: **0761/12012000**

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00–19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Parksituation Schleusenstraße

Das Bürgeramt weist auf die geltende Parkregelung in der Schleusenstraße hin. Insbesondere im Bereich bis zum Dachreiterbrunnen kommt es immer wieder zu Parkverstößen, die die Sicherheit und die Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen.

Entlang beider Straßenseiten ist durch eine Abgrenzung aus **andersfarbigen Pflastersteinen** eine klare Trennung zwischen Fahrbahn und Gehweg erkennbar. Diese Gestaltung dient der eindeutigen Kennzeichnung der Verkehrsflächen und soll gewährleisten, dass die **Gehwege jederzeit uneingeschränkt von Fußgängern** genutzt werden können.

Trotz der eindeutigen Abgrenzung werden regelmäßig Fahrzeuge festgestellt, die **teilweise oder vollständig auf den Gehwe-**

gen abgestellt sind. Das Bürgeramt macht darauf aufmerksam, dass das Parken außerhalb der hierfür vorgesehenen Flächen **nicht zulässig** ist.

Der kommunale Ordnungsdienst führt in der Schleusenstraße regelmäßige Kontrollen durch. Fahrzeuge, die ordnungswidrig geparkt werden, müssen mit entsprechenden Verwarnungen oder Bußgeldern rechnen.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Beachtung der geltenden Vorschriften und um gegenseitige Rücksichtnahme.

Hinweis zu Hunden auf Spiel- und Sportplätzen

Das Bürgeramt möchte freundlich darauf hinweisen, dass nach der Polizeiverordnung der Stadt Heilbronn Hunde auf öffentlichen Spielplätzen sowie auf den Sportanlagen einschließlich der Fußballplätze auf der Insel nicht erlaubt sind.

In letzter Zeit wurde vermehrt beobachtet, dass Hunde auf den Sportflächen frei laufen gelassen oder dort trainiert werden. Wir bitten daher alle Hundehalterinnen und Hundehalter um Verständnis und darum, diese Regelung sowie die allgemeinen Leinenpflichten im Stadtgebiet Heilbronn zu beachten.

Die Spiel- und Sportplätze stehen insbesondere Kindern, Jugendlichen sowie den Sportvereinen und Freizeitsportlern zur Verfügung. Damit alle die Anlagen sicher, sauber und ungestört nutzen können, bitten wir darum, Hunde nicht auf die entsprechenden Flächen mitzunehmen beziehungsweise dort laufen zu lassen.

Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme und Ihre Unterstützung.

Bürgeramt Horkheim

Stadt beteiligt sich an Blitzerwoche mit Tempokontrollen

Die Stadt Heilbronn beteiligt sich an der bundesweiten Blitzerwoche vom Montag, 3. August, bis einschließlich Sonntag, 9. August. Neben der Landespolizei werden auch mehrere Messsteams des Heilbronner Ordnungsamtes mit mobilen Messgeräten im Stadtgebiet im Einsatz sein. Vor allem an Kindergärten, an Unfallschwerpunkten oder an von Bürgerinnen und Bürgern gemeldeten neuralgischen Punkten wird gemessen. Ordnungsamt und Polizei stimmen sich bei den Standorten ab.

Ziel ist es, für das Thema Verkehrssicherheit zu sensibilisieren und zum Einhalten der vorgegebenen Tempolimits zu motivieren. Hintergrund der Aktionswoche sind weiterhin hohe Zahlen schwerer Verkehrsunfälle, bei denen die Geschwindigkeit die Hauptursache oder ein mitentscheidender Faktor ist.

Wer in der Blitzerwoche (offizieller, europaweiter Titel „Speed-Week“) mit überhöhtem Tempo gemessen wird, der wird nach den normalen Regeln des Bußgeldkatalogs sanktioniert. Innerorts sind bei bis zu zehn Stundenkilometern zu viel 30 Euro Verwarnungsgeld die Folge, außerorts 20 Euro. Bei einer Überschreitung von 16 bis 20 Stundenkilometern sind innerorts 70 Euro Bußgeld der Regelsatz, außerorts 60 Euro. Ab 21 Kilometern über dem Tempolimit kommt in der Regel für Pkw ein Punkt im Verkehrsregister in Flensburg dazu; ab 31 Stundenkilometern zu viel droht zudem ein einmonatiges Fahrverbot.

Nach einer Blitzerwoche im April 2026 meldete das Polizeipräsidium Heilbronn im gesamten Präsidiumsgebiet 5.805 festgestellte Geschwindigkeitsverstöße – die große Mehrzahl im Bereich von bis zu 20 Stundenkilometern Überschreitung. In 74 Fällen war das Tempo so hoch, dass ein Fahrverbot die Folge war.

Kinderspielplatz Joseph-Lanner-Straße erhält neue Spielangebote

Spielplatzmodernisierung geht weiter

Der Spielplatz an der Joseph-Lanner-Straße in Biberach wird grundlegend erneuert. Seit Montag, 3. August, begannen die Bauarbeiten. Bis Ende des Jahres entsteht dort ein attraktiver Spiel- und Aufenthaltsort für Kinder und Familien. Die Stadt Heilbronn investiert rund 240.000 Euro in die Neugestaltung.

Künftig lädt ein neuer Spielturn zum Klettern, Rutschen und Balancieren ein. Ergänzt wird das Angebot durch eine Vogelnestschaukel. Für jüngere Kinder entsteht ein großzügiger Sandspielbereich mit Sandbaustelle, Spielküche und Spielhäuschen. Auch Kinder mit Einschränkungen sollen den Spielplatz möglichst selbstständig nutzen können. Deshalb wird die Anlage

über einen gepflasterten Weg barrierefrei erschlossen. Ein unterfahrbare Sandspieltisch ermöglicht zudem gemeinsames Spielen für Kinder mit und ohne Rollstuhl.

Neben den Spielangeboten wird auch die Aufenthaltsqualität verbessert. Zahlreiche Sitzgelegenheiten sind für kleine Ruhepausen und zum Verweilen vorgesehen. Die großen Bäume bleiben als Schattenspenden erhalten. Überdimensionierte Hecken werden zurückgeschnitten und durch Sträucher und Stauden ersetzt. Mit der Neugestaltung setzt die Stadt Heilbronn die schrittweise Modernisierung ihrer Spielplätze fort. Erst vor wenigen Wochen wurde der erneuerte Spielplatz an der Nürnberger Straße fertiggestellt.

Grundlage für die Sanierung und Erneuerung der Spielplätze ist das städtische Entwicklungsprogramm für Kinderspielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen. Es bewertet regelmäßig den Zustand der Anlagen und legt fest, wo Sanierungen und Neubauten erforderlich sind. Ein besonderer Schwerpunkt liegt darauf, attraktive Spielräume zu schaffen, die von möglichst vielen Kindern gemeinsam genutzt werden können.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat! Psalm 33,12

Sonntag, 9.8. – 10. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Maurer)
Opfer für den Israelsonntag

Sonntag, 16.8. – 11. Sonntag nach Trinitatis

Einladung zum Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kilianskirche Talheim (Prädikant Hämmerlein)

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist vom 10.8. bis 30.8. wegen Urlaub nicht besetzt.

Information

Das Paulus-Gemeindehaus ist in den Sommerferien in der Zeit vom 24.8. bis einschließlich 13.9. geschlossen.

Die Kasualvertretung ist wie folgt geregelt:

3.8. bis 9.8. Pfarrer i.R. Kuhn aus Sontheim, Tel. 07131/4058760
10.8. bis 23.8. Pfarrer Schanz aus Flein, Tel. 07131/575574

Pfarrerin Lena-Sophie Liebrich

Kirchgasse 19, Tel. 253818

E-Mail: lena-sophie.liebrich@elkw.de

bis September 2026 in Elternzeit

E-Mail allgemein

Pfarramt.Horkheim@elkw.de

Homepage

www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtssekretärin Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

E-Mail: Julia.Williams@elkw.de

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann

Talheimer Str. 58, Tel. 569551,

E-Mail: Petra.Woerthmann@elkw.de

Mesnerin Monika Lauer

Kontakt über Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus

Nussäckerstr. 10, Tel. 9082866

Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. 0176/20679596

Montag und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau

Sonntag, 9.8.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 16.8.

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Kräuter

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25

Donnerstag, 13.8.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 15.8.

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Kräuter

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17

Samstag, 8.8.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 9.8.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Dienstag, 11.8.

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 16.8.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim

Monika Mainka, Karin Nüßlein und Nadine Hammerschmidt

Mo., Mi. u. Fr., 9.00–12.00 Uhr, Do., 15.00–18.00 Uhr

Tel. 741-4000 mit AB, Fax: 741-4099

E-mail: stmartinus.heilbronn@drs.de

Homepage: www.martinus-hn.de

Administrator Pfr. Markus Pfeiffer

über Pfarrbüro St. Augustinus 07131/741-3000

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde

Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen?

Dann wenden Sie sich gerne an Pfarrer Markus Pfeiffer in St. Augustinus oder seine pastoralen Mitarbeiter unter folgender Telefonnummer: 07131/741-3000.

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Singen wie die Engel

Offenes Singen dienstags 19.00–19.30 Uhr unter der Linde am Ende der Eckenerstraße

Aktuelles

Für die Kirchenwäsche der Heilig-Geist-Kirche in Horkheim

suchen wir dringend eine Person, die das Waschen und Bügeln hin und wieder für einen kleinen Obolus erledigen kann. Sie sind zeitlich flexibel und können diese Aufgabe übernehmen?

Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro St. Martinus Tel. HN 741-4000

Kräutersegen zum Fest Mariä Himmelfahrt

Bei den Wort-Gottes-Feiern am 15. und 16. August in Maximilian Kolbe und St. Martinus wird am Ende der Kräutersegen gesendet. Wir freuen uns, wenn Sie Kräuter und Blumen zum Gottesdienst mitbringen.

Neuapostolische Kirche Horkheim



Donnerstag, 6.8.

20.00 Uhr Gottesdienst, Horkheim

Sonntag, 9.8.

9.30 Uhr Gottesdienst, Horkheim

Von Sonntag, 9.8. bis 14.8.2026 Camp of Happiness, Breitenauer See

Donnerstag, 13.8.

20.00 Uhr Gottesdienst, Horkheim

MEHR AUS DEINER KIRCHE
AUF NUSSBAUM.de

go.nussbaum.de/news-kirchen



Vereine – Parteien – Verbände

DRK-Kreisverband Heilbronn e.V.

Jetzt Blut spenden und Leben retten

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen rund 3.000 Blutkonserven benötigt – die Versorgung hängt vom freiwilligen Engagement jedes Einzelnen ab.

Blut ist nicht künstlich herstellbar. Blutprodukte sind nur begrenzt haltbar und werden daher täglich gebraucht. Die Versorgung von Kliniken rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr, ist nur möglich, wenn kontinuierlich Blut gespendet wird. Der DRK-Blutspendedienst bietet täglich zahlreiche Blutspendetermine in der Region an und verspricht extra Karma-Punkte: Denn eine einzige Blutspende kann bis zu drei Leben retten.

Eine Blutspende = drei Leben retten.

Das gespendete Blut wird in seine Bestandteile aufgeteilt und kommt so verschiedenen Patientengruppen zugute: Statistisch gesehen wird der größte Anteil für Krebserkrankungen eingesetzt, gefolgt von Herzerkrankungen, Magen-Darm-Erkrankungen sowie der Versorgung von Unfallopfern.

Grundsätzlich kann jeder Mensch in eine Situation geraten, in der er auf Blutpräparate angewiesen ist.

Spenden darf jede gesunde Person ab 18 Jahren mit mehr als 50 kg Körpergewicht. Die eigentliche Blutentnahme dauert nur 10 bis 15 Minuten – der gesamte Ablauf nur etwa eine Stunde.

Nora Löhlein, Pressesprecherin beim DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen, unterstreicht: „Blutspenden ist eine der wirkungsvollsten und zugleich unkompliziertesten Möglichkeiten, anderen Menschen direkt zu helfen. In einer knappen Stunde kann man mit einer Spende bis zu drei Leben retten – ein verhältnismäßig kleiner Aufwand für eine große Wirkung.“

Wer sich unsicher ist, ob er/sie aktuell Blut spenden darf, kann online bequem vorab den Spende-Check machen:

<https://www.blutspende.de/blutspende/spende-check>

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800/1194911.

Nächster Termin in Heilbronn-Kirchhausen

Montag, 24.8.2026

von 14.00 bis 19.00 Uhr

Deutschordenhalle, Kapellenweg 25

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine



Agentur für Arbeit Heilbronn

Karrierechance Soziale Arbeit – neuer dualer Teilzeitstudiengang

Online-Informationsveranstaltung am 12. August

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg startet ab Oktober 2026 einen dual organisierten Teilzeitstudiengang Soziale Arbeit, der speziell für Berufstätige konzipiert ist. Prof. Dr. Bärbel Amerein, Studiengangsleiterin an der Dualen Hochschule, stellt den neuen Studiengang am Mittwoch, 12. August von 16.30 bis 18.30 Uhr in einer Online-Veranstaltung vor und beantwortet im Anschluss Fragen. Informationen gibt es unter anderem zum Aufbau des Studiums, den Zulassungsvoraussetzungen und zu den Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Zielgruppe sind Beschäftigte im Sozial- und Gesundheitswesen, Erzieherinnen und Erzieher, Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe, Mitarbeitende sozialer Einrichtungen und Quereinsteiger mit Interesse an akademischer Qualifizierung.

Anmeldung unter:

https://eveeno.com/teilzeit_studiengang_soziale_arbeit

Für die Teilnahme an der kostenlosen Online-Veranstaltung wird ein internetfähiges Tablet, Laptop oder Smartphone benötigt.

Eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Heilbronn, der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg.

Arbeitsuchend- und Arbeitslosmeldung online oder nur mit Termin

Wer sich bei der Agentur für Arbeit Heilbronn arbeitsuchend oder arbeitslos melden will, sollte dies online mit dem PC oder Smart-

phone erledigen oder vorher einen persönlichen Termin vereinbaren.

„Die meisten Kunden melden sich bereits online arbeitssuchend und noch mehr wünschen sich die Möglichkeit der terminierten Arbeitssuchend- oder Arbeitslosmeldung. Kunden die das Online-Angebot nicht annehmen können, müssen vorher einen Termin vereinbaren. Wir empfehlen daher schon zu Hause online einen Termin zu buchen“, betont Michael Knöll, Teamleiter Eingangszone der Agentur für Arbeit Heilbronn.

Wer sich den Weg zur Arbeitsagentur und Wartezeiten sparen möchte, erledigt die Arbeitssuchend- und Arbeitslosmeldung daher am besten in wenigen Minuten online.

Nähere Informationen zur Online-Arbeitslosmeldung, der Online-Identifikation und den technischen Voraussetzungen unter:

<https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-melden>

Informationen zur Online-Terminvereinbarung gibt es auf der Homepage der Arbeitsagentur unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/heilbronn

Maximale Flexibilität, wertvolle Erfahrungen -

Praktikumswochen vom 12. Oktober bis 6. November

Die Aktion des Landes Baden-Württemberg richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse, die noch nach einem sinnvollen und spannenden Angebot vor und während der Herbstferien suchen.

Die Praktikumswoche ist die ideale Gelegenheit, Praxiseinblicke zu bekommen und in unterschiedliche Berufsfelder und regionale Unternehmen hineinzuschnuppern.

Für das kostenfreie Angebot kann man sich noch bis Anfang des Aktionszeitraumes registrieren.

Smartes Konzept überzeugt

Schülerinnen und Schülern sollen niedrigschwellige Tagespraktika ermöglicht werden, um möglichst viele interessante Unternehmen kennenzulernen und die eigenen beruflichen Interessen und Stärken zu entdecken.

Dabei spielen vor allem Flexibilität und Individualität eine große Rolle. Neben den Berufsfeldern können auch die präferierten Praktikumsstage selbstständig auf der Plattform ausgewählt werden. Im Anschluss wird für jeden Teilnehmenden eine individuelle Praktikumswoche geplant.

Unternehmen profitieren ebenfalls

So können auch Unternehmen innerhalb kurzer Zeit viele motivierte junge Menschen kennenlernen und den Aktionszeitraum aktiv für die eigene Nachwuchsgewinnung nutzen. Praktikumsstage können selbst ausgewählt und gestaltet werden und der Kontakt zu potenziellen Azubis nachhaltig hergestellt werden.

Auf der Webseite www.praktikumswoche.de/regionen/baden-wuerttemberg finden Interessierte mehr Informationen zum Ablauf, Erklärvideos und die Registrierungsmöglichkeit.

Leichter Anstieg der Arbeitslosigkeit – Quote unverändert bei 4,8 Prozent

Am Arbeitsmarkt spiegeln sich nicht nur die Konjunktur und die Auftragslage wider. Es gibt auch saisonale Effekte, sagt Katrin von Löwenstein, Leiterin der Heilbronner Agentur für Arbeit, zur aktuellen Lage auf dem regionalen Arbeitsmarkt. „Ebenso wie das winterliche Tief kennen wir diese Eintrübung auch im Sommer. Viele betriebliche und schulische Ausbildungen enden im Juli und häufig finden die Absolventen nicht sofort eine Anschlussbeschäftigung. Außerdem führen Kündigungen und auslaufende befristete Arbeitsverträge zu einem Zuwachs an Arbeitslosen vor dem Beginn der Ferienzeit. Dennoch gibt es immer noch eine gewisse Bewegung am Arbeitsmarkt. So konnten im Juli über 900 Menschen eine Erwerbstätigkeit aufnehmen. Neben den aktuellen Krisen belasten die wirtschaftlichen Transformationsprozesse und strukturelle Probleme den Arbeitsmarkt. Die Arbeitsagentur kann Betriebe und Menschen mit vielfältigen Förderangeboten unterstützen und mit Qualifizierungsmaßnahmen auf die Arbeitswelt von morgen vorbereiten.“

Arbeitslosenzahl im Juli: + 70 auf 13.809

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 372

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: unverändert bei 4,8 Prozent

Arbeitslosigkeit

Im Juli steigt normalerweise die Arbeitslosigkeit saisonbedingt an. Das war in den vergangenen Jahren die Regel. So ist es auch in diesem Jahr. Ende des Monats sind im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn 13.809 Männer und Frauen ohne Job

gemeldet. Das sind 70 mehr als im Juni. Die Arbeitslosenquote bleibt bei 4,8 Prozent. Vor einem Jahr waren es 4,7 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III sind im Statistikzeitraum 6.987 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem letzten Monat sind das 165 Personen mehr. Im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Anstieg von 15,5 %.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist dagegen zurückgegangen. Die im Heilbronner Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im Juli 6.822 arbeitslose Menschen. Das sind 95 weniger als im Vormonat und 564 weniger als noch vor einem Jahr.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften im Arbeitgeberservice werden 694 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet. Das sind 27 weniger als vor einem Monat. Der Stellenbestand ist gegenüber Juni um 93 auf jetzt 3.531 angewachsen. Im Vorjahr betrug der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen 3.300.

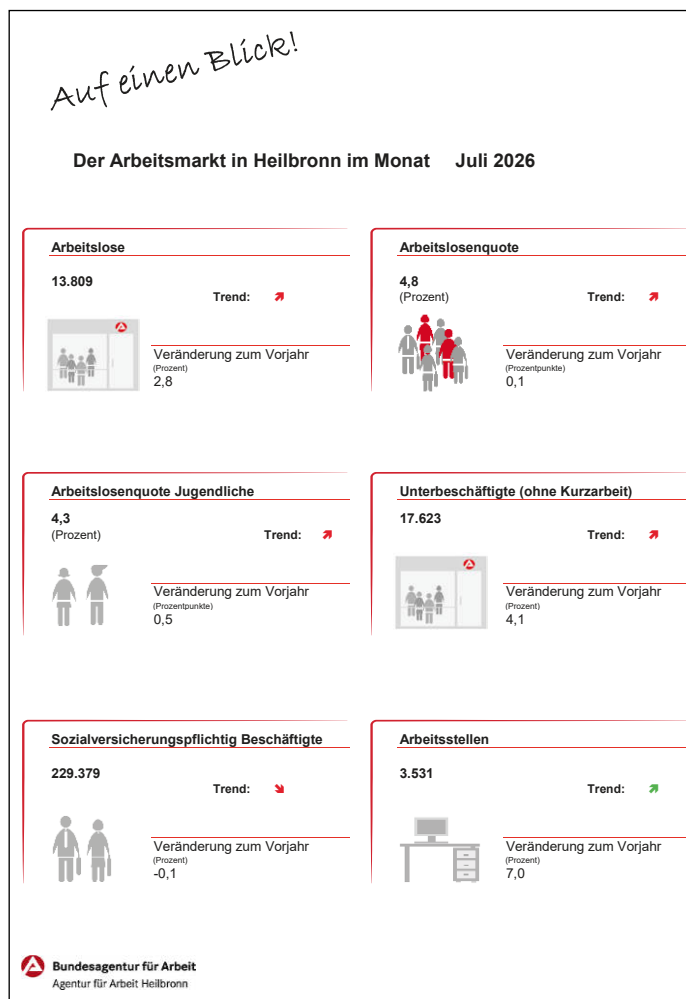


Foto: Agentur für Arbeit Heilbronn

Sonstige Bekanntmachungen

Extremer Anstieg von hitzebedingten Gesundheitsproblemen

In Heilbronn stiegen die Behandlungszahlen von Hitze-Patienten in den letzten fünf Jahren um durchschnittlich 20,2 Prozent

Es wird immer wärmer in Deutschland. Wenn die Tageshöchsttemperatur 30 Grad Celsius erreicht oder übersteigt, ist von einem heißen Tag die Rede. Eine Hitzewelle bedeutet, dass 28 Grad oder mehr an mindestens drei aufeinanderfolgenden Tagen erreicht werden. Dies ist aktuell der Fall. Laut dem Deutschen Wetterdienst (DWD) hat sich die Zahl der Tage mit extrem hohen Temperaturen seit den 1950er-Jahren fast vervierfacht. Die Zahl

der Erkrankungen und Todesfälle infolge von Hitze steigt kontinuierlich an.

Dr. Ralph Bier, Arzt bei der AOK Baden-Württemberg: „Laut einer aktuellen Analyse des Robert Koch-Instituts (RKI) im Auftrag des Umweltbundesamtes starben im Sommer 2023 schätzungsweise 3.100 und im Sommer 2024 rund 2.800 Menschen in Deutschland an hitzebedingten Ursachen. Damit gehört die Bundesrepublik, gemessen an absoluten Zahlen, zu den am stärksten betroffenen Ländern in Europa.“ Das Problem: Hitze kann zu einer gesundheitlichen Belastung werden und Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems, der Atemwege oder der Nieren verschlimmern. Laut RKI steigt das Risiko während einer Hitzewelle an einer Herz-Kreislauf-Erkrankung zu sterben um 11,7 %.

Die Behandlungszahlen von Hitze-Opfern unter den Versicherten der AOK Baden-Württemberg erhöhten sich von 2020 bis 2024 jährlich um 15,83 Prozent, von 2877 auf 3.661. Im Landkreis Heilbronn stiegen sie pro Jahr um durchschnittlich 16,33 Prozent und im Stadtkreis Heilbronn um 20,2 Prozent. Zu beachten ist dabei, dass die Zahl der nicht erkannten Gesundheitsprobleme infolge extremer Temperaturen noch erheblich höher ist.

„Besonders gefährlich ist die Kombination aus Hitzestress, Dehydrierung und der gleichzeitigen Einnahme von Schmerzmitteln, die die Nieren schädigen können, wie zum Beispiel Ibuprofen oder Diclofenac“, so Dr. Ralph Bier. Zu den am meisten gefährdeten Personengruppen zählen neben Vorerkrankten, insbesondere alte Menschen und Schwangere. Um Hitzeschäden vorzubeugen, ist es wichtig, den Alltag an die Temperaturen anzupassen. Körperliche Aktivitäten sollten in die kühleren Morgen- und Abendstunden verlegt werden. Wer sich im Freien aufhält, sollte unbedingt auf Sonnenschutz achten, luftige Kleidung und eine Kopfbedeckung tragen.



Weil der Körper an Hitzetagen durch das Schwitzen Wasser abgibt, sollte man ausreichend trinken. Am besten Wasser oder ungesüßte Tees. Dehydrierungszustände lassen sich laut WHO unter anderem durch eine adäquate Trinkmenge, regelmäßige (kleine) Mahlzeiten und den Verzicht auf Alkohol verhindern. Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) empfiehlt: „Bei Hitze sollte man (tagsüber) alle ein bis zwei Stunden ein Glas Wasser (0,2 Liter) zu sich nehmen, auch wenn man noch nicht durstig ist.“ Bei einem hohen Flüssigkeitsbedarf könnten wasserreiche Speisen – Suppen, Salate, Obst, Joghurt – zusätzlich sehr gut zu einer bedarfsdeckenden Versorgung beitragen. Das Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BfÖG) rät dazu, grundsätzlich mehr als normal zu trinken, „zwei bis drei Liter pro Tag, sofern keine medizinischen Gründe bei Ihnen dagegensprechen“.

Foto: AOK

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buengeramt.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
https://abo.nussbaum.de/

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock